Bezirksoberliga Herren West

TuS Kirchwalsede : ATSV Sebaldsbrück
Samstag, 25.03.2023, 18:00 Uhr

TuS Kirchwalsede stockt Punktekonto gegen ATSV Sebaldsbrück auf

Als Gerrit Meyer sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Bezirksoberliga Herren West nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den ATSV Sebaldsbrück besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der ATSV Sebaldsbrück meist auf verlorenem Posten, denn nur 8 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Gerrit Meyer, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Nur einen Satz verloren Lüdemann / Backhaus bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Weber / Domek und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim Sieg in vier Sätzen konnten Meyer / Harling nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Nur einen Satz verloren Müller / Haase bei ihrem Sieg gegen Kortlepel / Lopez und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Stefan Schumacher zeigte Gerrit Meyer seinem Gegner die Grenzen auf. Wenige Chancen hatte Dirk Lüdemann beim 8:11, 12:14, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Daniel Weber und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, nicht gerecht. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Die richtige Taktik hatte Christoph Backhaus hingegen beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Timon Kortlepel von Beginn an. Kaum Chancen ließ Tobias Müller beim 3:0 seinem Gegner Christian Domek. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Nick Haase das Spiel gegen Antonio Lopez und gewann mit 14:16, 11:5, 11:5 12:10. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte dann Jasper Harling beim 3:0 gegen Jonny Langkowski. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Einen Sieg holte Gerrit Meyer beim 11:5, 4:11, 11:8, 12:10 gegen Daniel Weber. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Weber nun bei 29 Siege und 6 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den TuS Kirchwalsede die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TuS Kirchwalsede am 02.04.2023 gegen den SV Werder Bremen II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 02.04.2023 gegen den TSV Otterndorf versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TuS Kirchwalsede
Doppel: Lüdemann / Backhaus 1:0, Meyer / Harling 1:0, Müller / Haase 1:0
Einzel: G. Meyer 2:0, D. Lüdemann 0:1, C. Backhaus 1:0, T. Müller 1:0, N. Haase 1:0, J. Harling 1:0
ATSV Sebaldsbrück
Doppel: Schumacher / Langkowski 0:1, Weber / Domek 0:1, Kortlepel / Lopez 0:1
Einzel: D. Weber 1:1, S. Schumacher 0:1, C. Domek 0:1, T. Kortlepel 0:1, J. Langkowski 0:1, A. Lopez 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.03.2023 (21:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").